

# Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden  
Sonthofen und Bad Hindelang



**Oktober  
2019  
November**



Jedes  
Haus  
wird  
von  
jemandem  
erbaut;  
der  
aber  
alles  
erbaut  
hat,  
das  
ist  
Gott.

Hebr 3,4



# JohannisChor-Jahreskonzert | Johannisfest



# Inhalt

Liebe Leserin,  
lieber Leser,

nur etwa alle 100 Jahre wird die Deckung eines Turmhelms erneuert. Wenn dieser Gemeindebrief Sie erreicht, ist die spannende Sanierungszeit des Turmhelms unserer Kirche vorbei.

Wir nehmen das zum Anlass, um zu danken und zu feiern. Am Sonntag, den 20. Oktober, gibt es einen Festgottesdienst, zu dem Sie herzlich eingeladen sind. (siehe Seite 9).

Auch Bad Hindelang kann sich über eine Sanierung freuen. Dort wurde die Orgel auf den neuesten elektrischen Stand gebracht. In jedem Gottesdienst können Sie sich am Klang dieser Surround-Sound-Orgel erfreuen.

Das Gemeindebrief-Team freut sich mit Bad Hindelang und Sonthofen und wünscht einen gesegneten und goldenen Herbst

Ihr Pfarrer Wolfram Henning

Unser Gemeindeleben: Rückblick.....	2
Inhalt und Impressum.....	3
An(ge)dacht.....	4
Turmhelmsanierung.....	5-9
Filmforum.....	10
Pilgern.....	11
OBV   Förderungsverein.....	12
Dankeschön.....	13
Herbstsammlung.....	14
Diakonieverein.....	15
Freud und Leid.....	16
Gottesdienste Sonthofen / Burgberg.....	17
Gottesdienstplan für Sonthofen und Bad Hindelang.....	18-19
Gruppen und Kreise.....	20-21
Donnerstagstreff ausführlich.....	22
Kirchenmusik.....	23-24
Jugend.....	25
Johannis Kindertagesstätte.....	26
Kinderhaus Regenbogen.....	27-28
Martinsumzug   Kinderbibeltag.....	29
KonfKids   Kindersachenbasar.....	30
Bad Hindelang.....	31-33
Anschriften.....	34
Unser Gemeindeleben: Rückblick.....	35-36

## Impressum:

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinden Sonthofen und Bad Hindelang

Verantwortlich: Pfarrer Wolfram Henning

Mitarbeiter: Hans Ehrenfeld, Heidi Falk, Claudia Orth-Medicus

Auflage: 4.150 Exemplare

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Ösingen

Redaktionsschluss für Gemeindebrief Dezember 2019 - Februar 2020:

► 18. Oktober 2019 ◀

# An(ge)dacht

---



Liebe Leserin,  
lieber Leser,

um die höchsten Türme verloren. -  
Wirklich traurig kann ich darüber  
nicht sein.

Es gibt Wichtigeres als den höchsten  
Turm zu bauen. Und steht da nicht  
auch eine kritische Geschichte zum  
Thema Größenwahn in Bausachen  
ganz am Anfang der Bibel?

In der Zeitung konnte man es vor  
Kurzem lesen:

**Das Ulmer Münster ist mit 161,5 m  
das höchste Gebäude in der Region  
und (noch) der höchste Kirchturm  
der Welt.**

Über unseren schmucken Kirchturm  
(übrigens etwa 40 m hoch) freue ich  
mich jedenfalls – natürlich besonders,  
wenn er bald mit frisch saniertem  
Turmhelm dasteht.

Interessant:

Für mehrere Jahrhunderte waren  
Kirchtürme die höchsten Bauwerke  
der Erde.

Vor kurzem sagte mir jemand  
sinngemäß: „Das ist doch eine tolle  
Werbung: euren Kirchturm sieht man  
schon von weitem in der Sonne  
glänzen.“

Beispiel:

das Straßburger Münster hielt sich  
mit seinen 142 m mindestens von  
1647 – 1874 auf dem ersten Platz.

Ich finde, es gibt soviel Werbung für  
Dinge von zweifelhaftem Wert –

Die letzte Kirche mit dem weltweit  
höchsten Turm war von 1880 –  
1884 der Kölner Dom.

**schön, wenn da ein Kirchturm mit  
seinem Kreuz auf der Spitze ein  
Hingucker ist und für etwas  
unzweifelhaft Gutes steht:**

Dann übernahmen andere Hochbauten  
die Spitzenposition, zum Beispiel ab  
1889 der Eiffelturm mit seinen 300 m.

**für Jesus Christus,**

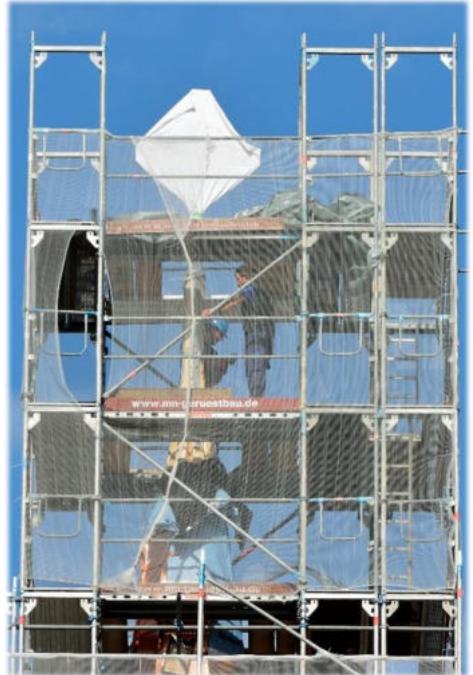
Seit dem Ende des 19. Jahrhunderts  
haben die Kirchen also den Wettstreit

**für einen Gott, dem wir wichtig sind  
– egal wie groß oder klein, wie mehr  
oder weniger bedeutend wir sind.**

*Ihr Pfarrer Wolfram Henning*



„Es war schon ein echt emotionaler Moment,“ so Pfarrer Gerhard Scharrer, „mitzuerleben, wie das Turmkreuz wieder an seinen angestammten Platz schwebt. – Ein Kirchturm ohne Kreuz, da fehlt halt was.“



Unten ist der neue Kaiserstiel sichtbar.



Noch befindet sich der Kirchturm der Sonthofer Täufer Johannes Kirche weithin sichtbar komplett verhüllt wie in einem Dornröschenschlaf.

Doch das Ende der Sanierungsarbeiten ist absehbar. So wurde inzwischen das Turmkreuz im Beisein vieler Gemeindeglieder wiederaufgerichtet.

Der alte Kaiserstiel war vollständig weggefault. Dabei hat er eine tragende Funktion, denn er ist das oberste



Bauteil der Dachkonstruktion, welches das Turmkreuz trägt.



### Warum ist das Kreuz verhüllt?

Das Turmkreuz ist zwar da, aber es bleibt verhüllt, denn die Vergoldung des Kreuzes wird erst an Ort und Stelle in luftiger Höhe ausgeführt.

Erst dann überstrahlt das Kreuz als Wahrzeichen evangelischer Glaubens-treue wieder ganz Sonthofen.

Zudem muss noch ganz oben die Verblechung vollendet werden, so Architekt Christian Übelhör (Dr. Schütz Ingenieure, Kempten), „dann wird als letzter Schritt und Höhepunkt zugleich

die Turmkugel mit ausgewählten Zeitdokumenten und den Spenderurkunden befüllt und wetterfest versiegelt auf der Kirchturmspitze zu Füßen des Turmkreuzes montiert werden.“

### Was ist in der Kirchturmkugel?

Das Öffnen der Turmkugel durch Pfarrer Wolfram Henning und Pfarrer Gerhard Scharrer wurde mit neugierigen Blicken begleitet. Die Turmkapsel enthielt Fotos und Dokumente aus dem Jahr 1911, dem Jahr der Kirchturmerrichtung.



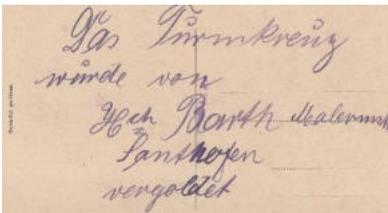


Ebenso konnte man aus einer Notiz von Pfarrer Dr. Peter Schubert erfahren, dass das Turmkreuz im Jahr 1976 schon einmal ersetzt werden musste.

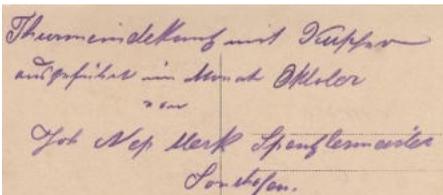
Besonders interessant waren die Fotos und Schriftstücke aus dem Jahre 1911, über den Bau des „Kirchleins in den Wiesen“ am Rande Sonthofens.



So belegen Fotos mit Anmerkungen, dass das Turmkreuz vom Sonthofer Malermeister Barth vergoldet...



...und der Turm vom Sonthofer Spenglermeister Johann Nepomuk Merk mit Kupfer „eingedeckt“ worden war.



In der Kugel befanden sich drei Zeitungen vom September 1911: „Oberallgäuer Tagblatt“, „Allgäuer Anzeigebblatt“ und Schweizerische Milchzeitung.



Ein besonderes Zeitdokument war ein „Gedenkblatt zur Aufrichtung des Turmkreuzes der evangelischen Kirche in Sonthofen“.

Darin wird über die Anfänge der evangelischen Kirche im Allgäu durch Gründung von evangelischen Vereinen berichtet, so auch in Sonthofen Anno Domini 1900. Es enthielt Anmerkungen über Politik, Wirtschaft und Klima.

So ähnelte das Klima im Sommer 1911 stark unserem diesjährigen Klima:

„Im heurigen Sommer von Johannes (Juni) bis Mitte September verursachten große Hitze und Trockenheit an vielen Orten einen ziemlichen Ernteausfall; namentlich Kraut und Kar-



toffeln, welche das Grundnahrungsmittel bildeten... Dies wurde als übermäßige Preissteigerung für Lebensmittel ausgenutzt, worauf viele Familien in harte Bedrängnis kommen werden... Der Notstand werde aber wohl erst im kommenden Winter und Frühjahr fühlbar werden.“ - Etwas sarkastisch fährt der Schreiber fort, dass „die Vergnügungs- und Lebenslust, welche einen besorgniserregenden Höhepunkt erreicht hat, durch die Notlage wohl wieder auf das richtige Maß zurückgeführt wird.“



*Turmkreuz-Aufrichtung 1911*

Die Turmkreuz-Aufrichtung im September 1911 wurde mit dem Wunsche verbunden: „Möge das Kreuz viele Jahrhunderte die ganze Umgebung als Wahrzeichen evangelischer Glaubens-treue überstrahlen und möge es sich als Magnet und Sammelpunkt für Glaubensgenossen der ganzen Umgebung bewähren.“

### Spendentombola

Beim Johannisfest strahlte der Turmhelm mit seinem neuen Kupferblechdach. Es schien, als sei er stolz auf sein neues kupfernes Gewand. Es schien aber auch als wolle er den Sonthofern zurufen: „Eure Spenden haben diesen Glanz ermöglicht! Lasst aber nicht nach mit Eurer Unterstützung!“

Bei der Ziehung der Tombola-Gewinner, konnte Pfarrer Gerhard Scharrer einen tollen **Tombola-Spendenerlös** in Höhe von **9.000 Euro** bekanntgeben!

Den ersten Preis gewann Ralf Winkler (Sonthofen), den zweiten Claus Zedler (Sonthofen) und den dritten an Hans Bauer (Burgberg). Die weiteren Gewinner waren: Friedrich Pfrenger, Gisela Kistenfeger, Martina Erb, Eberhard Erb, Heiner Beerenwinkel, Herbert Kämper, Stefanie Blaha, Waltraud Paulus-Kruck, Lydia Graf, Pia Weiß, Britta Schedel, Helmut Zeller, Anneliese Elser, Gert Müller, Sonja Kreuzer und Birgit Heunemann



Die Gewinner (von links): Pfarrer Gerhard Scharrer, Susann Winkler (1. Preis), Alisha Selmes (Glücksfee), Claus Zedler (2. Preis), Finn Pfeiffer (Glücksbringer), Hans Bauer (3. Preis) und Christian Omlor (Ziehungsassistent).

(alle Sonthofen) sowie Hans Gillich (Blaichach) und Christian Köberle (Burgberg).

## Spendenstand

Damit unser Kirchturm „Spitze“ bleibt, gilt es weiter Spenden zu sammeln.



Zur Tilgung der Gesamtkosten in Höhe von 210.000 Euro konnten bereits Fördermittel und Spenden in Höhe von 137.680 Euro aufgebracht werden. Somit fehlen aber immer noch 73.320 Euro.

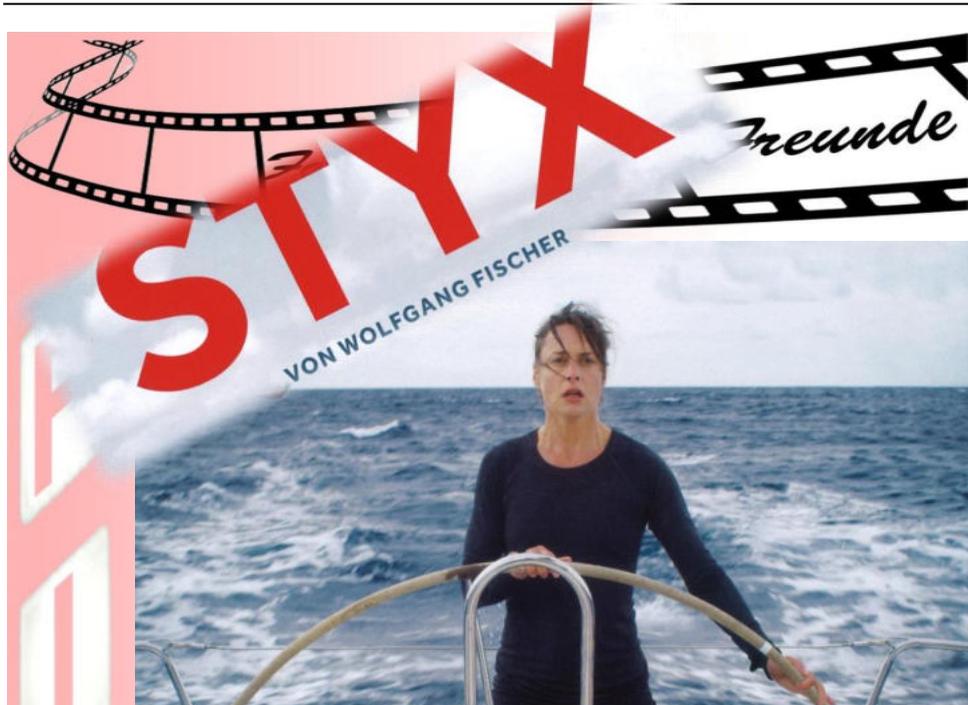
Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin mit Ihrer Spende! Es helfen uns auch kleine Beträge.

## Festgottesdienst zur Turmhelmsanierung

- am Sonntag, 20. Oktober, 10 Uhr
- in der Täufer Johannes Kirche
- Festpredigt: Dekan Jörg Dittmar
- Festmusik: Posaunenchor und Orgel

Anschließend gibt es einen **Empfang** im Gemeindezentrum.

Zur Feier beim „Wahrzeichen evangelischer Glaubensstreue“ sind alle eingeladen, besonders „alle Glaubensgenossen der ganzen Umgebung.“ so hieß es in der Einladung Anno 1911. – Kommt zuhau! und feiert mit!



Die Kölner Notärztin Rike nimmt eine Auszeit von ihrem stressigen Job. Sie reist nach Gibraltar, um sich einen lang gehegten Wunsch zu erfüllen: ein Segeltörn ganz allein zur tropischen Insel Ascension im Atlantischen Ozean. Doch ihr Urlaub nimmt eine unerwartete Wende, als ihr nach einem Sturm ein schwer beschädigtes und hoffnungslos überfülltes Flüchtlingsboot begegnet. Sie bemüht sich verzweifelt, per Funk Hilfe zu organisieren.

“Entstanden ist (...) nicht nur ein unheimlich authentischer Film, sondern auch ein tief aufrichtiger. Es findet sich in ‘Styx’ kein falscher Ton und keine tröstende Lüge.” (Alexandra Seitz in Berliner Zeitung)

Laufzeit: 95 min,

Empfohlen ab 14 Jahren

Der Film wurde mehrfach ausgezeichnet:

- Preisträger Deutscher Menschenrechts-Filmpreis in der Kategorie „Langfilm“
- Preis der Ökumenischen Jury der Berlinale 2018
- Deutscher Filmpreis 2019 in den Kategorien „Bester Spielfilm, Beste weibliche Hauptrolle, Beste Tongestaltung, Beste Kamera“

Wie immer gibt es eine kurze Einführung und nach dem Film die Möglichkeit zum Gespräch.

☞ **Mittwoch 31. Oktober, 19.30 Uhr**

☞ **Evangelisches Gemeindezentrum, Sonthofen, Schillerstraße 12**



## Pilgernd und meditierend durch die Jahreszeiten

Die evangelischen Kirchengemeinden im südlichen Oberallgäu bieten im Oktober das letzte gemeinsame „Samstagspilgern“ für dieses Jahr an.

Im vierteljährlichen Rhythmus aufbrechen und für einen Tag – einmal in jeder Jahreszeit – den gleichen Weg gehen. Jetzt im Oktober bedeutet es, hinausgehen und die leuchtenden Farben der Herbstblätter bewundern und das Rascheln des Laubes unter den Füßen hören. Diese Freiheit auf Zeit ermöglichte es uns, die Veränderungen durch den jahreszeitlichen Rhythmus in der Landschaft und bei uns wahrzunehmen.

Genießen Sie es, achtsam zu sich und in ihre Ruhe zu kommen und neue Kraft zu schöpfen. Bei der Meditation im evang. Gemeindezentrum in Immenstadt sollen in einer ca. einstündigen Meditation alle Sinesindrücke angesprochen werden.

**Treffpunkt: 12. Oktober 2019 um 9.00 Uhr in der evangelischen Kirche in Fischen.**

Abschluss (Ende ca. 16.30 Uhr).

Begleitet werden Sie vom Pilgerbegleiter und Meditationslehrer Harald Müller.

**Unkostenbeitrag: 8,00 Euro;**

**Anmeldung** bis spätestens 10.10.2019 unter 08321-6742976 oder harald.mueller-[oa@t-online.de](mailto:oa@t-online.de)



## Auf dem Jakobsweg „Via Jutlandica“ von Flensburg nach Kiel

Vom 8. bis 15. Juni 2019 waren wir mit einer Gruppe von 14 Pilgern wieder im hohen Norden unterwegs. Wir starteten am Strand von Wassersleben (Flensburger Förde)

überquerten am Gendarmenstieg die dänische Grenze, um über Krusau nach Harrislee (Deutschland) zu laufen.

Alle, die ein plattes Land erwartet hatten, staunten über die 200 Höhenmeter, die zu bewältigen waren. Durch das Naturschutzgebiet „Schäferhaus“, in dem die „Pflaumen-Gespinstmotte“ tausende von Weißdornsträuchern mit einem feinen Netz überzogen hatte, ging es weiter nach Handewitt.

In der dortigen Kirche wurden wir schon erwartet und bekamen Informationen zur Kirche sowie eine private Pfingstandacht, die uns Pilgern Herz und Seele stärkte.

Wasser und Natur – am Meer sowie in Naturschutzgebieten – führten uns aus dem Alltag heraus. Wann hört man schon mal Waldvögel zwitschern und gleichzeitig Meeresrauschen und Möwengeschrei?

In den alten Feldsteinkirchen, im Schleswiger Dom sowie den anderen Kirchen auf dem Weg nach Kiel fanden wir Zeit zum Inne halten, beten und singen und wenn nötig Schutz vor Regen.

Unterwegs besuchten wir auch einen Kunsthandwerkermarkt, fuhren Teilstücke mit Schiff und Bus und genossen abends den leckeren Fisch.

Die letzte Etappe führte uns entlang des Nord-Ostseekanals nach Kiel. Ein Ruhetag zur Erkundung der Stadt rundete unsere Reise ab.

Erschöpft und voller Eindrücke fuhren wir mit dem Zug zurück, der Gott sei Dank Verspätung hatte, denn so beschloss die Gruppe: „die Entschädigung für die Zugverspätung (ca. 300 €) wird für die Turmhelmsanierung gespendet!“, was mittlerweile auch geschehen ist.



### Johannisfest

Trotz des heißen Wetters haben uns die Besucher nicht im Stich gelassen. Und so konnte ein Erlös in Höhe von 1.238 Euro zugunsten des Bauunterhaltes von Gemeindehaus und Täufer Johannes Kirche erzielt werden. Darüberhinaus war es ein wunderschönes Fest mit berührenden Momenten wie dem liebevoll gestalteten Familiengottesdienst oder den atemberaubenden Darbietungen der Leistungsriege „Buben“ des TSV Sonthofen oder die ansteckende Freude der integrativen Tanzgruppe „Lebensfreunde“ der Hilaria. Unsere Gemeinde hat sich so gezeigt, wie sie seit vielen Jahren ist: offen, bunt, lebens- und glaubensfroh.

Der Vorstand dankt allen, die durch ihre Teilnahme am Fest zum Erfolg mit beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt allen Akteuren und Helfern. Es war ein gutes Team aus erfahrenen und neuen Kräften. Der Erlös wird für den baulichen Unterhalt des Gemeindehauses und der Täufer Johannes Kirche verwendet.

### Adventsbasar

Für den diesjährigen Adventsbasar am 1. Dezember bitten wir wieder herzlich um Sachspenden, wie z.B. adventliche und weihnachtliche Basteleien, vor allem aber um Marmeladen- und Plätzchenspenden. - Bitte geben Sie diese Spenden bis Ende November im Pfarramt ab.

---

### Orgelbasar an Erntedank

Die Orgel ist saniert und erfreut uns mit ihrem Klang und ihrem Aussehen. So soll es bleiben. Deshalb wird sie in regelmäßigen Abständen gewartet und gestimmt.

Der Orgelbauverein sammelt zu diesem Zweck weiter Geld und veranstaltet an Erntedank wieder den Orgelbasar.

**Am 6. Oktober** können Sie **nach dem Familiengottesdienst** Bücher, Socken, Marmeladen und mehr zugunsten unserer Orgel erwerben. Außerdem wird ein kleines Mittagessen, sowie Kaffee und Kuchen angeboten.



# Dankeschön den Förderern unseres Gemeindebriefes

---

## Herzlichen Dank allen Firmen,

die uns beim Gemeindebrief finanziell unterstützen:

### Sonthofen

- ☞ Malerbetrieb Bunk, Margarethen 2
- ☞ Zimmerei Anton Buhl, Mittagstr. 17
- ☞ Reisebüro Alpenvogel, Bahnhofstr. 21
- ☞ Radcenter Hermann. Eichendorffstr. 1
- ☞ Sparkasse Allgäu, Oberallgäuer Platz 1
- ☞ Bestattungen mit Herz, Grüntenstr. 30
- ☞ Elektro Glas GmbH, Hindelanger Str. 20
- ☞ Allgäuer Volksbank eG, Promenadestr. 9
- ☞ Der Hirschbräu - Privatbrauerei, Grüntenstr. 7
- ☞ Computertechnik Osterhammer, Marktstraße 29
- ☞ Stuckateurmeister Laskowski, Hindelanger Str. 37
- ☞ Merk Bürobürobedarf, Bahnhofstraße 10/10A (ab 1. Juli)
- ☞ Lumen Bestattungen Harald Wölfle, Grüntenstr. 17
- ☞ Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG, Marktstr. 11
- ☞ Robert Marquardt Gefahrgutbüro, Am Königsbächle 3
- ☞ Fahrschule von Bressendorf GmbH, An der Eisenschmelze 2
- ☞ Wirthensohn Bäckerei und Konditoreibetrieb GmbH, Schlosstr. 1

### Bad Hindelang

- ☞ Spenglerei Wittwer, Hinterstein
- ☞ Holzbau Benninghoff GmbH, Am Auwald 11
- ☞ Entsorgungsfachbetrieb Maurer, Am Auwald 14
- ☞ Elektro Lipp e.K., Hauptstr. 28, Vorderhindelang

### Blaichach

- ☞ Bestattungsdienst Elvira Wölfle, Burgberger Str. 9
- ☞ Schmaus-Catering & Lounge, Immenstädter Str. 1

## Sucht kennt keine Altersgrenze – Suchtprobleme sind lösbar

Spendenaufruf zur Herbstsammlung vom 14. bis 20. Oktober 2019



Glücksspiel und Medien. Wer abhängig ist, steckt in einem Teufelskreis und braucht Hilfe.

Zunehmend gibt es Menschen, bei denen Suchtprobleme erst im Alter auftreten. Diese Zielgruppen sollen mit spezifischen Hilfen und Unterstützungsangeboten besser erreicht werden.

Die Suchtkrankenhilfe der Diakonie in Bayern bietet Information, Vorbeugung, Früherkennung, Beratung, ambulante und stationäre Behandlung und Selbsthilfe. Suchtprobleme sind lösbar.

Für diese Angebote für Suchtkranke und alle anderen diakonischen Leistungen bittet das Diakonische Werk Bayern anlässlich der Herbstsammlung vom 14. bis 20. Oktober 2019 um Ihre Unterstützung. Vielen Dank!

Die Diakonie hilft. - Helfen Sie mit.

**70%** der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort.

**30%** der Spenden werden vom Diakonischen Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern eingesetzt. Hiervon wird auch das Info- und Werbematerial finanziert.

Weitere Informationen im Internet:

[www.diakonie-bayern.de](http://www.diakonie-bayern.de)

**Spendenkonto bei Sparkasse Allgäu:**  
IBAN: DE95 7335 0000 0000 005652  
BIC: BYLADEM1ALG

**Stichwort:**  
**Spende Herbstsammlung 2019**

**„Sucht hat viele Gesichter  
und kennt keine Altersgrenze“**

Sucht hat viele Gesichter: Alkohol, Drogen und Medikamente, aber auch



## **Diakonieverein Oberallgäu mit Diakonischen Werk Kempten verschmolzen**

Unser Diakonieverein Oberallgäu e.V. wurde im August mit dem Diakonischen Werk Kempten verschmolzen.

Dieser Schritt ist das Ergebnis eines längeren Prozesses, in dem die Mitglieder des Vereins in zwei Versammlungen den Weg dafür zunächst freimachten und am Ende dem Ergebnis zustimmten.

### **Ausgangspunkt**

Der Ausgangspunkt war, dass unser langjähriger Geschäftsführer Reinhard Foltin zum Jahresende in den verdienten Ruhestand geht. Dies ließ den Verwaltungsrat die Situation unseres Vereins grundsätzlich in den Blick nehmen. Die Bestandsaufnahme ergab, dass die gestiegenen rechtlichen Anforderungen von einem Verein unserer Größe auf Dauer allein nicht erfüllt werden können. Zudem stellte sich die Finanzierung der Betreuungsarbeit, die wir neben der Trägerschaft für die Sozialstation (zusammen mit der Caritas) leisten, schon seit längerer Zeit als deutlich defizitär dar. Es war auch nicht abzusehen, ob wir die Stelle des Geschäftsführers in guter Weise besetzen können.

### **Ziel**

Das Ziel war und bleibt es, die diakonischen Angebote im Oberallgäu zu gewährleisten. Wir traten deshalb in Verhandlung mit dem Diakonischen Werk Kempten. Sie wurde in vertrauensvoller und konstruktiver Weise geführt.

Am Ende stand die Entscheidung, dass unser Verein sich mit dem Diakonischen Werk Kempten verschmilzt. Er existiert zwar dann nicht mehr, aber die Diakonie im Oberallgäu geht aus diesem Prozess gestärkt hervor.

### **Was es bringt**

Die Dienststelle in Sonthofen, Herderstraße 3, bleibt erhalten. Sie organisiert sich weitgehend selbstständig mit einer eigenen Dienststellenleitung. Die Einsatzbereiche und Räume der Mitarbeitenden bleiben weitgehend gleich.

Die Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden im Oberallgäu wird in bewährter Weise fortgesetzt.

Entscheidend ist: Die Diakonie im Oberallgäu bleibt ein verlässlicher und gesicherter Teil der hiesigen sozialen Betreuung.

*Pfarrer Gerhard Scharrer*

MeineDiakonie

# Gottesdienste



## Mini-Gottesdienst

☞ Sonntag, 13. Oktober 2019, 10.00 Uhr  
im Gemeindezentrum  
anschließend Getränke und Gebäck

## Jugendgottesdienst YouGo

mit der luv-Band von junge kirche lindau

☞ 7. Dezember 2019, ab 18.00 Uhr

Heilig-Geist-Kirche, Oberstaufen

(Montfortweg 7, 87534 Oberstaufen)



## Burgberg Pfarrkirche St. Ulrich mit Heiligem Abendmahl

Sonntag	13. Oktober 2019	11.30 Uhr
Sonntag	3. November 2019	11.30 Uhr
Sonntag	8. Dezember 2019	11.30 Uhr
Sonntag	12. Januar 2020	11.30 Uhr

## Seniorenheim am Entenmoos mit Heiligem Abendmahl

Donnerstag	10. Oktober 2019	15.30 Uhr
Donnerstag	14. November 2019	15.30 Uhr
Donnerstag	12. Dezember 2019	15.30 Uhr

## Seniorenheim Spital, Grüntenstraße mit Heiligem Abendmahl

Freitag	27. September 2019	15.00 Uhr
Freitag	25. Oktober 2019	15.00 Uhr
Freitag	29. November 2019	15.00 Uhr
Freitag	20. Dezember 2019	15.00 Uhr

## Klinikum Sonthofen mit Heiligem Abendmahl

Freitag	13. September 2019	18.45 Uhr
Freitag	11. Oktober 2019	18.45 Uhr
Freitag	8. November 2019	18.45 Uhr
Freitag	13. Dezember 2019	18.45 Uhr

## Caritas Seniorenheim, Martin-Luther-Straße mit Hlg. Abendmahl

Donnerstag	26. September 2019	15.30 Uhr
Donnerstag	24. Oktober 2019	15.30 Uhr
Donnerstag	28. November 2019	15.30 Uhr
Donnerstag	19. Dezember 2019	15.30 Uhr

## Gottesdienstplan

 <b>Täufer Johannes Kirche, Sonthofen</b>			10.00 Uhr	<b>Dreifaltigkeitskirche</b> <b>Bad Hindelang</b> 		
So	29.09.19	Traditioneller Gottesdienst		So	29.09.19	09.30 Uhr
So	06.10.19, <b>Erntedank</b>	Familiengottesdienst mit Kinderchor, KonfiKids-Vorstellung, Orgelbasar		So	06.10.19, <b>Erntedank</b>	09.30 Uhr 
So	13.10.19	Traditioneller Gottesdienst // Mini-Gottesdienst (ⓘ S. 17)				
So	20.10.19	Festgottesdienst zur Turmhelmsanierung mit Posaunenchor und Orgel		So	20.10.19	09.30 Uhr
So	27.10.19	Moderner Gottesdienst mit CrossOver				
<b>Do</b>	<b>31.10.19, Reformationstag</b>	<b>18.00 Uhr</b> , Traditioneller Gottesdienst, anschl. Filmforum (ⓘ S. 10)				
So	03.11.19	Traditioneller Gottesdienst		So	03.11.19	09.30 Uhr 
So	10.11.19	Festgottesdienst mit CrossOver, Silberne Konfirmation				
So	17.11.19, <b>Volkstrauertag</b>	Traditioneller Gottesdienst		So	17.11.19, <b>Kath. Kirche, ökumenischer Gottesdienst</b>	⇒09.00 Uhr
<b>Mi</b>	<b>20.11.19, Buß- und Betttag</b>	<b>19.00 Uhr</b> , Traditioneller Gottesdienst		<b>Mi</b>	<b>20.11.19, Buß- und Betttag</b>	<b>09.30 Uhr</b> 
So	24.11.19, <b>Ewigkeitssonntag</b>	10.00 Uhr, Traditioneller Gottesdienst 14.00 Uhr, Traditioneller Gottesdienst mit Posaunenchor, <b>Friedhof</b>		So	24.11.19, <b>Ewigkeitssonntag</b>	09.30 Uhr 
So	01.12.19, <b>1. Advent</b>	Traditioneller Gottesdienst, anschl. <b>Adventsbasar</b>		So	01.12.19, <b>1. Advent</b>	09.30 Uhr
Sa	07.12.19	<b>18.00 Uhr, Jugendgottesdienst, Oberstaufen, Heilig-Geist-Kirche</b>				
So	08.12.19, <b>2. Advent</b>	Familiengottesdienst mit Kinderchören				
So	15.12.19, <b>3. Advent</b>	Meditativer Gottesdienst mit Posaunenchor		So	15.12.19	<b>14.00 Uhr</b>
So	22.12.19, <b>4. Advent</b>	Moderner Gottesdienst mit Friedenslicht der Pfadfinder und CrossOver				
Veranstaltungen				Zeichenerklärung:		
Fr	27.09.19, 19.00 Uhr	Konzert Zen Loop mit Klarinettist Achim Rinderle, (ⓘ S. 23),TJK, Sonthofen			Agape	DFK: Dreifaltigkeitskirche
Sa	12.10.19, 13.00-15.30 Uhr	Kindersachenbasar, GZ (ⓘ S. 30)			<b>Heiliges Abendmahl:</b>	GZ: Gemeindezentrum
Do	31.10.19, 19.30 Uhr	Filmforum STYX, (ⓘ S. 10)			mit Wein	TJK: Täufer Johannes Kirche
So	10.11.19, 17.00 Uhr	Großer Martinsumzug, Treffpunkt Johann Althaus Platz (ⓘ S. 29)			mit Traubensaft	 Kirchenkaffee
Mi	20.11.19, 08.45-14.30 Uhr	Kinderbibeltag, TJK (ⓘ S. 29)				
Sa	30.11.19, 18.00 Uhr	Adventskonzert, TJK (ⓘ S. 24)				
So	01.12.19, ca. 11.00 Uhr	Adventsbasar, GZ (ⓘ S. 13)				

## Gruppen und Kreise

<b>Bibelgespräche mit Pfarrer Henning</b>		
Dienstag, 10.09.19	Lob des Schöpfers – Psalm 104	
Dienstag, 08.10.19	Loblied auf Gottes Barmherzigkeit – Psalm 103	
Dienstag, 05.11.19	Die Auferweckung der Tochter des Jairus – Markus 5, 21– 43	
Dienstag, 03.12.19	Die Weihnachtsgeschichte nach Matthäus – Matthäus 1, 18 – 25	
☞ 20.00 Uhr, ☞ Sonthofen, Gemeindezentrum, 1. Stock		
<b>Frühstückstreff für alle, die den Tag gemeinsam beginnen wollen.</b>		
Mittwoch, 09.10.19	Mittwoch, 04.12.19	
Mittwoch, 23.10.19	Mittwoch, 18.12.19	
Mittwoch, 06.11.19	Mittwoch, 15.01.20	
☞ 9.30–11.00 Uhr, ☞ Sonthofen, Gemeindezentrum		
<b>Donnerstagstreff (📍 S. 21)</b>		
17.10.19 ☞	14.30 Uhr, Spielenachmittag	Team
31.10.19	15.00 Uhr, Tanzen im Sitzen	Waltraud Paulus-Kruck
14.11.19 ☞	14.30 Uhr, Unterwegs im wilden Kaukasus Bilder und Eindrücke von einer Wanderung in Georgien	Pfr. Helmut Klaubert
21.11.19	15.00 Uhr, Tanzen im Sitzen	Waltraud Paulus-Kruck
12.12.19 ☞	14.30 Uhr, Adventsfeier	Team
☞ Die Referate beginnen um 15.00 Uhr. ☞ 📍: ausführlichere Erläuterungen zum Donnerstagstreff auf S. 21 ☞ Sonthofen, Gemeindezentrum		
<b>Großer Seniorenkreis der Wohlfahrtsverbände</b>		
☞ Bitte informieren Sie sich in der Tagespresse.		
<b>Literaturkreis</b>		
<b>Buchbesprechung</b>		
Termin und Buch bitte erfragen bei Rosemarie Kuen, ☎ 08321/85305		

# Gruppen und Kreise



VERBAND CHRISTLICHER  
PFADFINDERINNEN UND  
PFADFINDER

Pfadfinder <http://www.vcp-sf.de>

eMail: [stammesfuehrung@vcp-sf.de](mailto:stammesfuehrung@vcp-sf.de)

<b>Stammesführung: Willi Nowak</b>				☎ 0176 45550331	☞ Gemeindezentrum
<b>Paul Hönicka</b>				☎ 0151 23636726	
<b>Matteo Diesel</b>				☎ 0157 33885254	
Sippe	Alter	Freitags	Leitung		
<b>Goldene Adler</b>	11-14 Jahre	15.00–16.30 Uhr	Sonja Riegger Svea Schmidt		
<b>Tigerhaie</b>	6-10 Jahre	15.00–16.30 Uhr	Leo Nowak Marcus Hofmann Anna Henkel		



<b>Chöre – Probezeiten</b>		☞ Gemeindezentrum Sonthofen
<b>Kirchenchor</b>		Montag, 19.30 – 21.00 Uhr
<b>JohannisChor</b>		Dienstag, 20.00 – 21.30 Uhr
<b>Spatzenchor</b>	(ab 4 Jahre)	Mittwoch, 14.45 – 15.15 Uhr
<b>Kinderchor</b>	(ab 1. Klasse)	Mittwoch, 15.30 – 16.15 Uhr
<b>Teeniechor</b>	(ab 4. Klasse)	Mittwoch, 16.30 – 17.15 Uhr
		<b>Leitung: Christine Weber</b>
<b>Posaunenchor</b>		Mittwoch, 20.00 – 22.00 Uhr
		<b>Leitung: Roland von Bressendorf</b>
		☞ Anfängerausbildung ist möglich
	<b>Mutter-Kind-Gruppen</b>	☞ Gemeindezentrum Sonthofen ☞ Ansprechpartner: Pfarrbüro ☎ 08321/2466
	<b>Aktuelle Veranstaltungshinweise unserer Kirchengemeinden auf der Homepage</b>	☞ <a href="http://www.sonthofen-evangelisch.de">www.sonthofen-evangelisch.de</a> ☞ <a href="http://www.badhindelang-evangelisch.de">www.badhindelang-evangelisch.de</a>

## Ausführliche Infos zum Donnerstagstreff

---

### 17.10.19 **Spielnachmittag**

14.30 Uhr Wer hat Lust mitzuspielen?



Wir spielen in kleinen Runden Karten- oder Brettspiele und auch Bingo wird wieder dabei sein.

Vorbereitet vom Team des Donnerstagstreffs.

---

### 31.10.19 **Tanzen im Sitzen**

15.00 Uhr mit Waltraud Paulus-Kruck

---

### 14.11.19 **Unterwegs im wilden Kaukasus**

14.30 Uhr Bilder und Eindrücke von einer Wanderung in Georgien.



Pfarrer Helmut Klaubert nimmt Sie mit auf eine inspirierende Reise.

---

### 21.11.19 **Tanzen im Sitzen**

15.00 Uhr mit Waltraud Paulus-Kruck

---

### 12.12.19 **Adventsfeier**

14.30 Uhr Vorbereitet vom Team des Donnerstagstreffs.



*Herzliche Einladung zu*

# Zen Loop

mit dem Allgäuer Klarinettenisten Achim Rinderle und seiner Loop Station

Freitag, 27. September 2019, 19.00 Uhr, Täufer Johannis Kirche, Sonthofen



Der Allgäuer Klarinettenist Achim Rinderle baut mit seiner Loopstation aus dem Nichts heraus musikalische Gebäude, die bis in orchestrale Klangwelten führen können. Schicht um Schicht treffen Klarinettenspuren auf Geräusche, kommen Bass und Harmonien hinzu, entschlüpfen dem Mund Rhythmen und Klangeffekte.

Soweit vielen bekannt geht Rinderle in seinem „zenloop“ Programm andere Wege und beschränkt sich auf die ruhige, meditative Seite seines Schaffens.

Aus Klarinette, Stimme, Melodica und dem elektronischen Gehilfen namens „Roland RC-500“ entstehen beeindruckende musikalische Luftschlösser aus berührenden Klängen, die den Zuhörer entspannen, entführen und verzaubern.

Weitere Infos: [www.zen.achim-rinderle.de](http://www.zen.achim-rinderle.de)

## Kirchenmusik / Stifteaktion

---

**Sonntag, 6. Oktober 2019, 10.00 Uhr**

**Familiengottesdienst zum Erntedankfest**



Es singen der Spatzen- und der Kinderchor. - Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir wieder ganz groß feiern. Mit Flohmarkt, Marmeladenbasar, Mittagessen ...! Der Erlös kommt der Instandhaltung der Orgel zugute!

---

**Samstag, 30. November 2019, 17.00 Uhr**

**Adventskonzert**

Kirchen- und Johanneschor, Posaunenchor und das Flötenensemble der Täufer Johannes Kirche laden recht herzlich zu diesem Konzert ein!





EVANGELISCHE JUGEND  
ALLGÄU

## Infos – Evangelische Jugend

**Herzliche Einladung zu den Herbst-Aktionen der EJ Allgäu Konfi-Teamerschulung vom 27.-29. September im Haus Elias in Seifriedsberg.** Du willst bei der Nachkonfifahrt Teamer\_in sein? Oder einfach etwas dazu lernen, was dein Engagement mit Kindern und Jugendlichen betrifft? Dann #machmit!



**Jugendleiter Grundkurs vom 25.-30. Oktober im Haus Elias in Seifriedsberg.** Neue Erfahrungen machen, Andachten gestalten, Know How für die Mitarbeit auf Freizeiten, Zeltlagern und Projekten bekommen und vieles mehr. Das ist Grundkurs! PS: Danach kannst du die JuLeiCa beantragen, die JugendLeiterCard, ein Qualitätsmerkmal in Sachen Jugendarbeit.

**Herbstkonvent vom 15.-17. November im Jugendhaus Elias – Kirche mitgestalten, neue Leute treffen, Action und Tiefgang – komm mit!**

**Jugendgottesdienst von Jugend für Jugend am 7. Dezember ab 18 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche in Oberstaufen.** Besonderes Schmankerl: für uns spielt die luv-Band von junge kirche lindau.



Infos und Anmeldung siehe [www.ej-allgaeu.de](http://www.ej-allgaeu.de) bzw. bei Kathrin Palavicine. Tel.: 08321/607284 | Handy: 0716/92409225 | Mail: [kathrin.palavicine@ej-allgaeu.de](mailto:kathrin.palavicine@ej-allgaeu.de)

## Omas und Opas vom „Entenmoos“ besuchen Johannis Kindergarten



Senioren des Alloheimes „Am Entenmoos“ besuchten die Kinder der „Rabengruppe“ in unserem Kindergarten. Sie folgten damit einer spontanen Besuchsidee der Leiterin der „Rabengruppe“, Daniela Kozubek, und der stellvertretenden Sozialdienstleiterin Leiterin im Alloheim, Sigrid Christoph. Denn in der Fastenzeit hatten die Kinder ein wunderschönes Ständchen in der Senioren-Residenz gegeben.

Die Kinder hatten sich mit ihrer Leiterin natürlich wieder gut auf den Gegenbesuch der „Omas und Opas“ vorbereitet, wie sie die Senioren liebevoll nannten. - So begrüßten sie ihre Gäste zur Kaffeepausenzeit natürlich mit „Anne Kaffeekanne“ und dem fröhlichen Blumenlied. Die Senioren freuten sich über den warmherzigen Empfang und der Bann war gebrochen.

Anschließend luden sie die „Omas“ und „Opas“ zum Spielen ein. Sie hatten sich Spiele ausgesucht wie Kugelblitz, Puzzles, Memory und natürlich den Klassiker für Alt und Jung: Mensch ärgere Dich nicht!

Rasch tauchten die Kinder mit den Senioren in die Spielwelt ein und zauberten ihren Gästen ein Lächeln ins Gesicht. So freute sich „Opa“ Willi Gilgenast, der mit den Kindern ein Puzzle um andere legte, über die willkommene Abwechslung zum Alloheim-Alltag: „Mir hat es richtig Spaß gemacht.“ Dem stimmten auch die Kindergartenleiterin, Hannelore Wersig, und Sigrid Christoph vom Alloheim zu. Denn beide freuten sich über die gelungene Premiere und würden ein „Da capo“ sehr begrüßen.

Hans Ehrenfeld



### Festliche Verabschiedung der Kinderhausleiterin Ulrike Fischer



Die langjährige Leiterin des Kinderhauses Regenbogen, Ulrike Fischer, wurde im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes von Pfarrerin Antje Pfeil-Birant in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Frau Fischer leitete den Kinderhort 26 Jahre, drei davon in städtischer Trägerschaft bis im Jahre 1996 diese in kirchliche Verantwortung übergang.

Es war eine turbulente Ära.

So musste im Jahre 1997 das Hortgebäude nach einem Brandanschlag abgerissen werden. 1999 erfolgte die Neueröffnung in einem hellen, freundlichen und barrierefreien Gebäude als „Kinderhort Regenbogen“. 2006 kam eine Kinderkrippe dazu.

Inzwischen war der Bedarf an Hortplätzen enorm zurückgegangen und der Bedarf an Krippenplätzen gestiegen, so dass der Kirchenvorstand beschloss, das pädagogische Angebot im Hort um eine

Kinderkrippe zu erweitern. Dazu mussten Räume im „Kinderhaus Regenbogen“, so der neue Name, krippengerecht umgebaut werden. – Die Grundschüler nahmen die Kleinen wie kleine Geschwister freudig auf. – Und dann war plötzlich die Krippe wieder weg. Die Stadt hatte ausreichend Krippenplätze, aber zu wenig Plätze für die Schulkindbetreuung. Der Hort platzte bald aus allen Nähten. Zwei Gruppen mussten in den SONTRA-Park ausgelagert werden, welches großer pädagogischer Anstrengungen bedurfte. Diese Gruppen waren plötzlich vom Mutterhaus abgekoppelt, weit weg von der Schule, weit weg vom Hortspielplatz, Gast in einer nicht kindgerechten Erwachsenenbildungseinrichtung.

„All diese Herausforderungen hat Frau Fischer und ihr Team bravourös gemeistert.“ so Pfarrerin Pfeil-Birant, „Frau Fischer ist eine Leiterin mit Leib und Seele gewesen.“



Die Kita-Geschäftsführerin, Susanne Beckers, dankte Frau Fischer für die gute Zusammenarbeit, ihre Teamfähigkeit, Loyalität und Offenheit für Neues.

Ihr Regenbogen-Team dankte ihr mit Sonnenstrahlen. Pfarrerin Pfeil-Birant entpflichtete abschließend Frau Fischer von ihrer Leitungsaufgabe und wünschte ihr alles Gute für den Ruhestand. - Ulrike Fischer dankte „allen, die mich unterstützt und an mich geglaubt haben.“ Und versicherte: „Ich bleibe ein Kinderhaus Regenbogen-Fan!“

Hans Ehrenfeld



### Verabschiedung im Kinderhaus

*Ein Kinderhortjahr ist sehr interessant und überaus schnellebig. Neben dem täglichen Ablauf des Ankommens, des gemütlichen Zusammensitzens beim Mittagessen, der Erledigung der Hausaufgaben, der vielen pädagogischen Angebote wie Schwimmen, Turnen, Basteln, Werkeln und nicht zu vergessen, der Projektzeit unter dem Thema: „Kinder können kochen“, welches uns über mehrere Wochen begleitete, planten wir den Abschied von unserer pädagogischen Leitung, Frau Ulrike Fischer.*

*Über 26 Jahre betrat sie unser Kinderhaus. Am 28. Juli war es ihr letzter Arbeitstag. Dies feierten wir natürlich. Jedes Kind überreichte Frau Fischer eine Rose und sprach einen Wunsch aus. Abgerundet wurde der Abschied durch ein Abschiedslied und leckeres Eis.*

*Am 26. Juli feierten wir als Team intern in geselliger Runde Frau Fischers Abschied in den „Unruhestand“. Das Team führte unter anderem einen Sketch auf, in dem die Highlights von Betriebsausflügen der letzten Jahre dargestellt wurden. Wir scheuten keine Mühen, mutige Kinder vor die Kamera zu setzen, die Begriffe aus dem Erzieheralltag und den Vorlieben unserer Chefin erklärten, ohne dabei das „Dings“ zu verwenden.*

*Den endgültigen Abschluss bildete das Lied „Gute Nacht Freunde“ und eine Trabifahrt nach Hause.*



*Liebe Ulrike, wir wünschen dir und deiner Familie nochmal alles erdenklich Gute und hoffen auf manche Besuche.*

*Deine Kolleginnen*

# Ökumenischer Martinsumzug / Kinderbibeltag

---

sumzug–Martinsumzug–Martinsumzug–Martinsumzug–Martinsumzug



Auch dieses Jahr wird es wieder einen ökumenischen Martinsumzug geben

- ☞ am Sonntag, 10. November 2019, 17.00 Uhr,
- ☞ Treffpunkt (mit und ohne Laterne) ist der Johann Althaus Platz, hoffentlich mit ganz vielen Kindern, Erwachsenen und Laternen.

Von dort aus gehen wir gemeinsam zum Oberen Markt. Hier hören wir am Martinsfeuer etwas über St. Martin. Außerdem singen wir Martinslieder und lassen uns gebackene Martinsgänse schmecken. Mit dabei ist die Jugendblaskapelle.

---

## KINDERBIBELTAG

Herzliche Einladung an alle Kinder im Grundschulalter

- Mittwoch, 20. November 2019 (Buß- und Betttag, also keine Schule), von 8.45 Uhr bis 14.30 Uhr
- Täufer Johannes Kirche, Martin-Luther Str. 6, Sonthofen.
- Anmeldung bis 13. November im evang. Pfarramt (08321/2466).
- Bitte mitbringen:  
Hausschuhe,  
Trinkflasche,  
Schere,  
Stifte sowie  
5 Euro für Mittagessen und Material.



## Konfi-Kids / Herbstbasar für Kindersachen

---

### Das 9. Mal Konfi-Kids

Auch dieses Jahr wird es wieder „Konfi-Kids“ in unserer Gemeinde geben. Neun Kinder machen mit.

Ab September treffen sie sich bis zum März nächsten Jahres wöchentlich montags Nachmittag im Gemeindehaus. Für eine gute Stunde sind Geschichten und Lieder, Aktionen, Spiel und Spaß zu Themen rund um Gemeinde und Glaube angesagt. Angedacht ist das Projekt als Angebot der Kirchengemeinde, zwischen Taufe und Konfirmation auf Kinder unserer Gemeinde zuzugehen. Die Kinder sollen erleben, dass Glaube und Gemeinschaft Freude machen.



**Im Erntedank-Familiengottesdienst am 6. Oktober werden die neuen Konfi-Kids vorgestellt.**

Meine Frau und ich freuen uns auf die Zeit mit den Kindern. Herzliche Einladung dazu!

*Pfarrer Gerhard Scharrer*

---

# KINDERBASAR



**Samstag, 12. Oktober 2019, 13.00 – 15.30 Uhr,  
im Gemeindezentrum, Schillerstraße 12, in Sonthofen.**

Werdende Mamas mit Mutterpass dürfen vorzugsweise von 11.00–12.00 Uhr ganz entspannt einkaufen!!!

Angeboten werden: Kinderkleider, Spielsachen, Bücher, Schuhe, Kinderwagen, Kindersitze, Skier, Skischuhe, Schlitten ...

Kaffee und Kuchen in der Cafeteria oder zum Mitnehmen.

**Weitere Infos:** [basar.sonthofen@web.de](mailto:basar.sonthofen@web.de)

**Veranstalter:** Täufer Johannis Kirche

## Facetten der Leidenschaft

Einmal im Jahr organisiert Eckehard Mädrich in Bad Hindelang ein Benefizkonzert mit hochrangigen Künstlern aus der Klassikszene. Auch in diesem Jahr hat er mit dem Trio Gaon drei exzellente, international agierende Künstler für das Konzert in der Dreifaltigkeitskirche gewinnen können: Jehye Lee (Violine), Samuel Lutzker (Violoncello) und Tae-Hyung Kim (Klavier) haben sich in dem Trio vereint, um drei Musiker mit drei verschiedenen kulturellen Hintergründen und Persönlichkeiten zusammen zu bringen und daraus eine kammermusikalische Einheit zu formen.

Das junge Ensemble besticht mit Virtuosität und Klarheit, so dass ein großartiges Kammermusikerlebnis voller Empathie entsteht. Nicht umsonst wurde das Trio bereits bei zahlreichen renommierten Wettbewerben mit Preisen ausgezeichnet. Auch auf eine rege Konzerttätigkeit in Deutschland, Belgien, Österreich und Korea kann das Trio Gaon verweisen. Es tritt auf wichtigen Festivals und in Konzertsälen wie der Philharmonie im Gasteig München oder der Kumho Art Hall Seoul auf.

So erlebte das Publikum in der Dreifaltigkeitskirche einen Abend, wie man ihn sonst nur in den großen Konzertsälen der Welt erleben kann: Die drei Musiker widmeten sich Werken der deutschen Romantik mit Leidenschaft, wie das Programm „Appassionato in C“ versprach.

„Wobei das Wort Leidenschaft nur unklar die glühende Intensität beschreibt, mit der dieses 2013 gegründete Ensemble [...] Klaviertrios von Brahms und Mendelssohn Bartholdy zu feurigem Leben erweckt“ [AZ, 10. Juli 2019]. Dabei zog das harmonische Miteinander der drei ebenbürtigen Musiker die Zuhörer in den Bann, die es ihnen mit stehenden Ovationen dankten.



Trio Gaon: Tae-Hyung Kim, Jehye Lee und Samuel Lutzker



3.880 Euro überreichte Eckehard Mädrich den Vorsitzenden des Heimatdienst Hindelang e.V. Wolfgang Keßler und Ulrich Berkold.

## Vormerken: Benefizkonzert 2020

Am 12. Juli 2020 wird der Pianist Yi Lin Jiang Werke von Beethoven, Schubert und Chopin spielen.

*Antje Pfeil-Birant*

# Bad Hindelang

---

## Gruppen und Kreise:

Die Termine können in der Tagespresse unter „Kirche aktuell“ entnommen werden.

### Senioren-Treff

- ☞ **Treffpunkt:** Betreutes Wohnen, Fiegenschuhweg 1, Bad Hindelang
  - ☞ **Termine:** 18. Oktober | 29. November
  - ☞ **Uhrzeit:** 14.30 Uhr
- 

### KreativKreis

- ☞ **Treffpunkte:** bei Annedore Blanz (Tel. 08324/2259) erfragen oder der Tagespresse entnehmen
  - ☞ **Termine:** 14. Oktober | 11. November
  - ☞ **Uhrzeit:** 19.00 Uhr
- 

## Evangelische Gottesdienste im ASB-Pflegezentrum Bad Hindelang



- ☞ **donnerstags, 15.00 Uhr**
  - 3. Oktober
  - 7. November
  - 5. Dezember



# Anschriften

<b>Täufer Johannes Kirche</b> 87527 Sonthofen, Martin-Luther-Straße 6	<b>Vertrauensmann Kirchenvorstand</b> Roland von Bressendorf ☎ 08321/81804
<b>Dreifaltigkeitskirche</b> 87541 Bad Hindelang, Ostrachstraße 27	<b>Mesner und Hausmeister Sonthofen</b>
<b>Pfarramt Sonthofen</b> ☎ 08321/2466 Schillerstraße 12 ☎ 08321/81110 pfarramt.sonthofen@elkb.de www.sonthofen-evangelisch.de	<b>Mesner Bad Hindelang</b> Dieter Schatz ☎ 08321/22997
<b>Sekretärinnen:</b> Birgit Wallisch, Sabine Strompf Montag–Freitag (außer Dienstag) 9.00–12.00 Uhr Dienstag 10.00–12.00 Uhr Mittwoch 14.00–18.00 Uhr	<b>Kirchenmusikerin</b> Christine Weber ☎ 08321/4079355
<b>Pfarrbüro Bad Hindelang</b> ☎ 08324/2232 Schillerstraße 12 ☎ 08324/94212 87527 Sonthofen ev-bad-hindelang@t-online.de www.badhindelang-evangelisch.de	<b>Evang.–Luth. Diakonieverein Oberallgäu</b> – Betreuungen – ☎ 08321/68660 Herderstraße 3 ☎ 08321/68662
<b>Pfarrerin Antje Pfeil-Birant</b> ☎ 08321/6748291 Sekretärin: Monika Benninghoff Dienstags telefonisch 08.00–11.00 Uhr	<b>Sozialstation der Caritas u. Diakonie gGmbH</b> Martin-Luther-Straße 10b ☎ 08321/660120
<b>Pfarrer Gerhard Scharer</b> Sonthofen, Schillerstr. 12 ☎ 08321/1784 Sprechzeit: nach Vereinbarung	<b>Kindertagesstätten Geschäftsleitung:</b> Susanne Beckers ☎ 08321/608981 geschaeftsleitung@evang-kitas.de
<b>Pfarrer Wolfram Henning</b> Sonthofen, Baumannstr. 11a ☎ 08321/618631 Sprechzeit: nach Vereinbarung	<b>Johannis Kindertagesstätten</b> Berghofer Straße 4 Leitung: Hannelore Wersig Johannes Kindergarten ☎ 08321/3331 Kinderkrippe Arche Noah ☎ 08321/6076103 info@kindergartenjohannis.de <a href="http://kindergartenjohannis.e-kita.de">http://kindergartenjohannis.e-kita.de</a>
<b>Pfarrerin Antje Pfeil-Birant</b> Sonthofen, Weststraße 1 ☎ 08321/6748291 Sprechzeit: nach Vereinbarung	<b>Kinderhaus Regenbogen</b> Hindelanger Straße 21 Leitung: Jane Adam Kinderhort Regenbogen ☎ 08321/87023 kinderhaus@regenbogen-sonthofen.de <a href="http://kinderhausregenbogen.e-kita.de">http://kinderhausregenbogen.e-kita.de</a>
<b>Ev. Jugend Allgäu – Jugendbüro Sonthofen/Oberallgäu</b> Rel.–Päd. Kathrin Espinal Palavicine kathrin.palavicine@ej-allgaeu.de Sonthofen, Schillerstraße 12 ☎ 08321/607284 Handy: 0176/92409225 www.ej-allgaeu.de.de	

## Bankverbindungen

<b>Evang.–Luth. Kirchengemeinde Sonthofen</b> Sparkasse Allgäu IBAN: DE95 7335 0000 0000 005652 BIC: BYLADEM1ALG	<b>Orgelbauverein</b> Raiffeisenbank Kempten–Oberallgäu eG IBAN: DE33 7336 9920 0000 0808 10 BIC: GENODEF1SFO
<b>Ev.–Luth. Kirchengemeinde Bad Hindelang</b> Sparkasse Allgäu IBAN: DE90 7335 0000 0000 236505 BIC: BYLADEM1ALG	<b>Evang.–Luth. Diakonieverein Oberallgäu</b> Gesetzliche Betreuungen Sparkasse Allgäu IBAN: DE67 7335 0000 0320 0068 28 BIC: BYLADEM1ALG
<b>Förderungsverein Evangelisches Gemeindezentrum e.V.</b> Volksbank Sonthofen IBAN: DE78 7339 0000 0000 537403 BIC: GENODEF1KEV	<b>Sozialstation der Caritas u. Diakonie gGmbH</b> Sparkasse Allgäu IBAN: DE10 7335 0000 0320 0080 48 BIC: BYLADEM1ALG

# Kindermusical „Die Schrift an der Wand“





# Verabschiedung Frau Fischer | Turmkreuz-Aufrichtung



Das Turmkreuz wird eingeschwenkt, eingepasst, montiert, zum historischen Foto enthüllt und bis zur endgültigen Fertigstellung wie z.B. Vergoldung wieder verhüllt.

